



DIRECTION
DES KÖNIGL. DEUTSCHEN
LANDESTHEATERS.

PRAG, Am 4. April 1899.

Verehrter Meister!

Die unterzeichnete Direction
ist in der glücklichen Lage, Ihnen, ver-
ehrter Meister, von einer glänzenden
Tribünaus-Offiziierung der „Hedermans-
anläßlich ihres fünfzigjährigen
Geburtsdays“, welche am Ostersonntag
den 2. April d. J. im Neuen deutschen
Theater stattfinden soll, Kennt geben
zu können.

Die Nominierung im
Publicum wird auf der Liste von einer
unverantwortlichen, durch die Mitwirkung
des H. und H. Hofkapellmeisters Carl von
Zeska noch gefördert und hat im
II. Act ununterbrochen Concert aus dem
Johann Strauss'schen Operetten von
„Prinz Methusalem“, „Lustiger Krieg“,
„Figuerebaron“ etc. an, auch glanz-
voll.

Und als Gustav Löwe
als Zuspäher in Hoch auf den Meister





ausbrach, in welcher das Orchester mit
einem einmaligen Touche einfiel,
wobei das ganze Publicum und
Stimmen mit beifolgendem Beifall
in diese Ovation ein.

Sie verbinden mit dieser
Werbung den Wunsch: Möge
der Himmel Sie und Ihre Hoffen
mit Kraft und langer ungestörter
Tage besalzen!
Gnugungen Sie, ver-
ehrter Meister, die Unbedeutend-
ungelächter Feststellung und für
gebräuchlich, mit welcher gerührt

Ihr

Agneta Kammann